

16. August 2001

Klosterneuburger „Cenerentola“ war großer Erfolg Schlechtes Wetter beeinträchtigte Freiluft-Aufführungen

Obwohl die „Oper Klosterneuburg“ fünf von dreizehn Aufführungen ihrer heurigen Produktion von „La Cenerentola“ von Gioacchino Rossini nicht, wie vorgesehen, im Hof des Stiftes Klosterneuburg spielen konnte, sondern wegen Schlechtwetters in die Babenbergerhalle ausweichen musste, war die Aufführungsserie ein voller Erfolg: Es gab mehr als 8.300 Besucher bei allen Veranstaltungen, wozu auch zwei Kinder-Vorstellungen zählen. Das ergab eine Auslastung von 92 Prozent, womit man an das Vorjahresergebnis anknüpfen konnte.

Die Produktion fand nicht nur Gefallen beim Publikum, sondern hatte auch positives Echo in der Presse. Die in deutscher Sprache eingeblendeten Kurzkomentare zur Handlung bewährten sich ebenso wie die gegenüber dem Vorjahr besseren Adaptierungen der Babenbergerhalle. „Wir planen auch für 2002 wieder ein Werk des Belcanto“ kündigt Intendant Michael Garschall angesichts des großen Erfolges an.

Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 02243/444-424.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at